Bischof in Burkina Faso: Es gibt keinen Krieg der Religionen

29. Februar 2024



Vatikanstadt (KNA) Nach einem blutigen Anschlag auf eine katholische Kirche in Burkina Faso warnt der örtliche Bischof vor Aufstachelung. „Sie haben uns nicht angegriffen, weil wir Christen sind“, sagte der Bischof von Dori, Laurent Birfuore Dabire, dem Online-Portal Vatican News. Er erinnerte daran, dass am selben Tag auch eine Moschee angegriffen wurde; es gebe keinen Krieg der Religionen. „Die Terroristen wollen die Religion missbrauchen und Verwirrung schaffen und die Gemeinden, die friedlich zusammenleben, gegeneinander aufstacheln“, so der Bischof.

Am Sonntag waren in dem Dorf Essakane im nordöstlichen Bistum Dori 15 Menschen getötet worden, als bewaffnete Männer eine katholische Kirche stürmten. Ebenfalls am Sonntag griffen Bewaffnete eine Moschee in der ländlichen Kleinstadt Natiaboani im Osten von Burkina Faso an. Dabei wurden ebenfalls Menschen ermordet. Papst Franziskus drückte seine Betroffenheit über beide Anschläge aus.

© KNA

Bild: jorono auf Pixabay

Stand: 13. November 2026